

## Norddeutsche Rundschau 2. November 2006

# Trommel-Workshop: Jeder kann mitmachen

**Horst/caw** – Ines Baum gehört zu den Frauen, die sich in einer Männerdomäne einen festen Platz erkämpft haben. Die 38-Jährige ist Schlagzeugin, sitzt an den Drums der Melodic-Metalcore-Band „No Grace“, und verdient ihren Lebensunterhalt vor allem mit Schlagzeugunterricht.

Wenn sie nicht gerade in ihrer Ein-Frau-Schule im heimatlichen Elmshorn lehrt, ist Ines Baum auf Tour, um jungen und junggebliebenen Nachwuchsschlagzeugern die Kunst des richtigen Beat näher zu bringen.

Zuletzt war sie für drei Tage im Jugendtreff Horst aktiv, wo zehn Schlagzeug-Eleven ihren Anweisungen lauschten.

„Hier kann jeder mitmachen, egal wie alt er ist, egal, ob er Vorkenntnisse mitbringt“, versichert die 38-Jährige. Der aktuelle Workshop habe Neunjährige mit gestandenen Erwachsenen zusammengeführt – „und alle hatten ihren Spaß“. Die Anfänger wurden erst einmal mit den Basics der Drum-Kunst vertraut gemacht, die erfahreneren Teilnehmer durften

sich an schwierigeren Techniken versuchen. Drei Schlagzeuge standen bereit, um das theoretisch Erlernete in der Praxis zu testen. „Klasse finde ich, dass dieses Mal auch drei Mädchen mitgemacht haben“, freut sich Ines Baum. Nach wie vor gelte das Schlagzeug für viele als reines Männer-Instrument. „Was natürlich Quatsch ist“, wie die 38-Jährige betont. Bester Beweis sei „No Grace“, ihre seit 2000 bestehende Metalcore-Band. Im Mai dieses Jahres erschien bei dem kleinen „Indigoteam“-Label das

Konzeptalbum „Pro Leben“, das mit einfühlsamen deutschen Texten besticht.

Zu denen, die sich seit Jahren keinen Schlagzeug-Workshop in Horst entgehen lassen, gehören die elfjährigen Lukas und Joe. „Mich hat mal mein Cousin mit zu einem Workshop genommen, das fand ich so cool, dass ich gleich dabei geblieben bin“, sagt Lukas. Leider habe er noch kein eigenes Schlagzeug zu Hause, „aber ich hoffe, dass das irgendwann noch mal was wird“. Bisher fehle es etwas am nötigen Platz, und auch die Lautstärke sei ein gewisses Problem. So lange wird mit Ines geübt, „das ist ganz toll und sie erklärt super“, versichern Lukas und Joe unisono.

Anders als Lukas hat Joe zu Hause bereits ein eigenes Schlagzeug, auf dem er alle zwei Tage rund eine halbe Stunde übt. Höhepunkt seiner bisherigen Karriere war ein Drum-Solo in der Kirche, eine eigene Band gibt es auch schon, „aber nur so zum Spaß“.

Der nächste Schlagzeug-Workshop in Horst findet am 4. und 5. April 2007 während der Osterferien statt. An beiden Tagen wird fünf Stunden lang gemeinsam geübt.

□ Weitere Informationen gibt es bei der veranstaltenden VHS Horst unter 04126/392837.



**Ines Baum** (links) mit den Teilnehmern ihres Horster Schlagzeug-Workshops.

Foto: Wittmaack